

### Rathaus am 24.12. und 31.12. geschlossen

Das Rathaus und seine Außenstellen sind Heiligabend, 24.12. und Silvester, 31.12. geschlossen.

### Stadtwerke-Öffnungszeiten

Die Stadtwerke Völklingen, sowie das Saar-Mobil-Center der VVB sind am 24. Dezember und am 31. Dezember geschlossen. In der Zeit vom 28. bis 30. Dezember und ab 4. Januar ist das Verwaltungsgebäude und ab 2. Januar das Saar-Mobil-Center zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Verwaltungsgebäude: Montag bis Donnerstag von 7 bis 15 Uhr und Freitag von 7 bis 12 Uhr. Saar-Mobil-Center: Montag bis Freitag: von 8 bis 18 Uhr und Samstag von 9 bis 13 Uhr. Die Kundenbetreuung steht bei Fragen zur Jahresverbrauchsabrechnung gerne persönlich zu den genannten Öffnungszeiten zur Verfügung oder telefonisch unter: 06898/ 150 -142, -143, -144, -145, -146. Der schlau.com-Kundenservice ist in der Zeit vom 18. Dezember bis 4. Januar 2010 nicht erreichbar. Für Fragen und Auskünfte steht in diesem Zeitraum die schlau.com-Kundenhotline unter Tel. 0800-000 1132 zur Verfügung.

### Kostenfreies Parken in Völklingen

In der Völklinger Innenstadt kann an den Adventsamtagen vor dem 24. Dezember kostenlos geparkt werden. Diese Regelung gilt auch für Donnerstag, den 24. Dezember. In der City-Tiefgarage und auf dem Hindenburgplatz ist das Parken samstags ganzjährig kostenlos.

### Stellenausschreibung Stadtteilmanager/in

Die Stadt Völklingen stellt zum 1.2.2010 befristet bis zum 15.4.2012 im Rahmen des Programms Soziale Stadt eine Stadtteilmanagerin/einen Stadtteilmanager ein. Nähere Informationen hierzu erhalten Sie unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de) oder unter Telefon 06898/13-2451.

### Ausbildungsstellen

Die Stadt Völklingen bietet für das Jahr 2010 folgende Ausbildungsstellen an: 3 Bewerber/innen im gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, 1 Auszubildende als Forstwirt/in und 2 Ausbildungsstellen als Verwaltungsfachangestellte/r. Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de) oder unter Telefon 06898/13-2257.

### IMPRESSUM

**Völklinger Stadtnachrichten**

Herausgeber:  
Stadt Völklingen  
Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

Redaktion, Gestaltung  
und Satz:  
Referat für Presse-  
und Öffentlichkeitsarbeit  
Stadt Völklingen

Rathausplatz  
66333 Völklingen

Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung.



**Frohe Gesichter:** Großen Zuspruch fand auch in diesem Jahr der Völklinger Weihnachtsmarkt. Rund um die Elius-Kirche herrschte an vier Tagen ein reges vorweihnachtliches Treiben mit einem umfangreichen Rahmenprogramm. Die Stadt Völklingen als Organisator und die Standbetreiber zogen abschließend eine sehr positive Bilanz. Foto: upg

## Weihnachtliche Tannen und Fichten

Völklinger Forstamt organisiert Verkauf ab dem 16. Dezember am Wasserwerk Simschel

Entgegen dem bundesweiten Trend, der auch in diesem Jahr die Preise für Weihnachtsbäume bis zu über 30 Prozent gegenüber den Vorjahren in die Höhe schießen lässt, belässt das Forstamt der Stadt Völklingen die Preise weitestgehend auf dem selben Niveau wie in den Jahren zuvor. Lediglich die mit sehr hohen Werbungskosten verbundenen Nordmannstannen sind im Preis entsprechend angepasst worden.

Die Angebotspalette reicht von den „guten alten“ Fichten, die mit Preisen ab fünf Euro aufwärts sehr preiswert sind, bis zu den verschiedenen Edelgewächsen wie Blaufichten (ab zehn Euro) und Omorika (ab zehn Euro) sowie Nordmannstannen (ab 15 Euro). Der Weihnachtsbaumverkauf findet wie in den vergangenen Jahren beim Forstamt am Wasserwerk Simschel (bei An-

fahrt mit dem Bus: Haltestelle Wasterswäldchen /Püttlinger Straße) statt. Er beginnt jeweils um 8.30 Uhr und endet mit dem Einbruch der Dunkelheit.



Hauptverkaufstage sind Mittwoch, 16. Dezember 2009, bis Samstag, 19. Dezember 2009, sowie Montag, 21. Dezember 2009, und Dienstag, 22. Dezember 2009. Der nachfolgende Mittwoch, 23. Dezember 2009, ist „Schlussverkaufstag“ (Restverkauf). An diesem Tag werden keine neuen Bäume mehr eingeschlagen.

Das Städtische Forstamt weist ausdrücklich darauf hin, dass trotz des Waldsterbens und

Sturm- sowie Borkenkäferkatastrophen bedenkenlos Weihnachtsbäume gekauft werden können. Niemand, der sich zum Weihnachtsfest einen Baum kauft, muss sich also den Vorwurf machen, er schade dem Wald. Die Weihnachtsbäume stammen zum überwiegenden Teil aus speziellen Weihnachtsbaumkulturen, die gerade für diese Nutzung unter Hochspannungsleitungen oder auf ähnlichen Sonderflächen angelegt werden. Diese Sonderflächen sind langfristig einer regulären Waldbewirtschaftung entzogen, so dass bei einer Weihnachtsbaumnutzung auf diesen Flächen der restliche Wald keine Beeinträchtigung erfährt.

Ferner werden Weihnachtsbäume auch aus normalen Forstkulturen mit alternierenden Reihen einer speziellen Weihnachtsbaum-Zwischennutzung gewonnen, indem sie im Laufe der notwendigen Pflegejahre ohnehin entnommen werden, womit dem Wald wiederum kein Schaden zugefügt wird. Beim Forstamt kann auch Wildbret aus heimischen Wäldern bezogen werden, und zwar jeweils als ganzes Stück, wobei bereits junge und demzufolge Tiere von geringer Körpergröße angeboten werden. Die Abgabe ist generell fast das ganze Jahr über möglich und insbesondere jetzt zu den anstehenden Feiertagen. Der Kilopreis schwankt je nach Art und Größe des Wildes zwischen 4,50 und 7 Euro. Weitere Auskünfte, auch im Hinblick auf das Zerwirken, also Zerklleinern des Wildes (für eine geringe Aufwandsentschädigung in Höhe von 20 Euro pro Stück), erteilt der Fachdienst 44/Forstwirtschaft (Städtisches Forstamt) unter der Rufnummer (06898) 13-2341.

## Stadtrat will Kodex für Transparenz

Der Stadtrat hat beschlossen, einen Kodex für Kontrolle und Transparenz zu erstellen. Dieser Kodex soll die Unternehmensführung der städtischen Unternehmen transparent und nachvollziehbar

machen sowie das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger in die Leitung und Überwachung fördern. Zur Erstellung des Kodex möchte der Stadtrat eine Arbeitsgruppe bilden, der auch drei Bürgerinnen

oder Bürger angehören sollen. Bürgerinnen oder Bürger, die sich für die ehrenamtliche Mitarbeit in dieser Arbeitsgruppe interessieren, können sich bis zum 15.1.2010 melden. Die Auswahl erfolgt per Losentscheid. Ansprechpartner bei der Stadtverwaltung: Fachbereich Zentrale Dienste, Fachdienst 12, Telefon: 132216, Fax:132346, Email:FD12@voelklingen.de

## Spenden für soziale Zwecke

Erlös stammt aus der Veranstaltung „Klaus und Wolfgang laden ein“

Auch in diesem Jahr haben Oberbürgermeister Klaus Lorig und Bürgermeister Wolfgang Bintz wieder zur Sommerparty in den Simschel eingeladen, und auch 2009 haben die Bürgerinnen und Bürger trotz regnerischer Witterung kräftig dazu beigetragen, die Kinder- und Jugendarbeit der Völklinger Vereine zu unterstützen. Denn diesen kommt alljährlich der Reinerlös zu, der während der traditionellen Veranstaltung erwirtschaftet wird. Während der Spendenübergabe an die Kinder- und Jugendabteilungen der Vereine und Organisationen bedankte sich der Verwaltungschef im Alten Rathaus noch einmal ausdrücklich bei allen Helfern: „Insbesondere den zahlreichen Sponsoren gilt mein Dank, die diese Veranstaltung alljährlich überhaupt möglich machen - sei es durch ihren finanziellen Beitrag oder ihren

Einsatz vor Ort. Dazu gehören vor allem die Musikgruppen, die uns mit ihrem abwechslungsreichen Programm tatkräftig unterstützen haben!“ Sowohl die Band „Chaos“ als auch die „Fairytale“, die Formation „Friend's Connection“ und „Magic“ hatten gemeinsam mit „Civil-Service“ den Simschel im Juli zum Klingeln gebracht. „Ich bin über-

zeugt, dass sich auch im nächsten Jahr wieder eine Reihe von engagierten Musikern werden finden lassen, die gemeinsam mit uns für den guten Zweck auftreten“, zeigte Lorig sich zuversichtlich, die Veranstaltung auch in 2010 wieder durchführen zu können. Mit Ihrem sozialen Engagement trügen alle Mitwirkenden dazu bei, die Arbeit der Völklinger Vereine und Organisationen und die junge Generation in der Stadt zu fördern. „Die Checks, die wir nun überreichen können, sind sicher nicht nur in der Vorweihnachtszeit ein willkommenes Geschenk und machen die Arbeit vieler ein kleines Stückchen leichter -sei es im sportlichen, musikalischen oder sozialen Bereich“, so der Oberbürgermeister.



Klaus Lorig und Wolfgang Bintz überreichten die Checks aus dem Erlös ihrer Benefizveranstaltung. Foto: jm



## HEUTE

### Weihnachts-Service

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Die Mitarbeiter unseres städtischen Forstamtes sorgen seit Jahren dafür, dass Sie an Weihnachten auf den Weihnachtsbaum nicht verzichten müssen. Deshalb ist es Tradition, dass im Bereich unseres Forstamtes am Wasserwerk Simschel eine Woche vor dem Fest ein großer Weihnachtsbaumverkauf gestartet wird.

Auch in diesem Jahr werden die Mitarbeiter unseres Forstamtes Ihnen diesen Fest-Service wieder anbieten. Von Nordmannstannen bis zu Blaufichten reicht die Angebotspalette. Bis einen Tag vor Weihnachten können Sie diesen Service also in Anspruch nehmen - ohne sich groß den Kopf darüber zu zerbrechen, ob sie damit der Umwelt Schaden zufügen.

Denn die von uns angebotenen Weihnachtsbäume stammen alle aus speziell zu diesem Zweck angelegten Kulturen, die auf Sonderflächen gezüchtet werden.

So können wir also gewährleisten, dass sie erstens die Umwelt und insbesondere unseren Wald nicht schädigen und zweitens auf den traditionellen bunt geschmückten Weihnachtsbaum nicht verzichten müssen.

Ihr

Klaus Lorig  
Oberbürgermeister der Stadt Völklingen



Vorweihnachtliches Backwerk überbrachten dieser Tage zwei Weihnachtsmänner der Völklinger Bäckerei Speicher, im bürgerlichen Leben Bettina Dühr (l.) und Mathilde Speicher (r.) an Oberbürgermeister Klaus Lorig. Bereits seit mehreren Jahren schickt die Bäckerei Anfang Dezember ihre Abgesandten im roten Mantel ins Rathaus, wo sie die Mitarbeiter des Rathauschefs auf die bevorstehende Zeit der Beschering und der anstehenden Feiertage einstimmen. Knecht Ruprecht hatten sie übrigens nicht im Gefolge - der Mann mit Sack und Rute wendet sich schließlich nur an böse Menschen. jm / Foto: manz

### Abfuhr der Rest- und Bioabfallgefäße in der Weihnachts- und Silvesterwoche

Der Entsorgungszweckverband Völklingen (EZV) macht auf eine Änderung bei der Abfuhr der Rest- und Bioabfallgefäße am Jahresende 2009 aufmerksam: Bereits am Samstag, 19. Dezember 2009, werden die Rest- und Bioabfallgefäße im Abfuhrbezirk 1 (Geislautern und Teile Wehrden) abgefahren. Für die anderen Abfuhrbezirke gilt folgende Regelung: Abfuhrbezirk 2 (Wehrden) am 21. Dezember 2009, Abfuhrbezirk 3 (Teile Ludweiler) am 22. Dezember 2009, Abfuhrbezirk 4 (Rest Ludweiler und Lauterbach) am 23. Dezember 2009, Abfuhrbezirk 5 (Fenne und Fürstenhausen) am 24. Dezember 2009, Abfuhrbezirk 6 (Heidstock) am 28. Dezember 2009, Abfuhrbezirk 7 (Stadtmitte 1) am 29. Dezember 2009, Abfuhrbezirk 8 (Stadtmitte 2) am 30. Dezember 2009, Abfuhrbezirk 9 (Stadtmitte 3) am 31. Dezember 2009 und Abfuhrbezirk 10 (Hermann-Röchling-Höhe und Luisenthal) am 2. Januar 2010. Zudem macht der EZV auf eine Neuerung im Jahr 2010 aufmerksam: Zum Jahreswechsel wird durch das Aufeinandertreffen von zwei ungeraden Kalenderwochen eine Anpassung der Abfuhrwochen notwendig. Dadurch ändern sich für alle Abfallgefäße sowie für den gelben Sack die Abfuhrwochen von gerade auf ungerade Wochen und umgekehrt. Dies findet man nochmals übersichtlich zusammengestellt im neuen Abfuhrkalender des EZV für das Jahr 2010, der zur Zeit in alle Völklinger Haushalte bis zum Jahresende verteilt wird. Der Wertstoffhof in Völklingen-Geislautern bleibt über die Feiertage (bis zum 5. Januar) geschlossen. Der letzte Öffnungstag ist der 23. Dezember 2009.





# VERANSTALTUNGEN IN VÖKLINGEN



## Ausstellungen

**Ausstellung „Traumwelten“**  
des Kunstmalers Jörg Rahm  
10.12.2009 bis 13.1.2010  
Neues Rathaus Völklingen

## Theater

**Theater Titania**  
„O Je Du Fröhliche,“  
17.12.2009 / 19.30 Uhr  
20.12.2009 / 11.00 Uhr

**Ticket-Verkauf für Theater:**  
www.ticket-regional.de,  
Tourist-Information Völklingen,  
Alter Bahnhof, Rathausstr. 57,  
Telefon (0 68 98) 13-28 00.  
Sowie in allen bekannten  
VVK-Stellen von „Ticket  
Regional“.

## Adventszeit

**Wehrdener Weihnachtsfest**  
19.12.2009 – 20.12.2009  
Wehrdener Platz  
Schiffsanlegestelle Wehrden



Stadtwerke Völklingen laden ein  
ins Wasserwerk Simschel zum

## WEIHNACHTSPLAUSCH

Samstag, 19. Dezember 2009,  
ab 9 Uhr bis zum Abend

Mit weihnachtlicher Musik, Leckereien,  
Glühwein und mehr...

In Verbindung mit dem  
Weihnachtsbaumverkauf  
des städt. Forstamtes  
Völklingen



Weitere Veranstaltungen  
unter [www.voelklingen.de](http://www.voelklingen.de)  
Änderungen vorbehalten

Unser  
**GESCHENK-  
TIPP:**  
Schon an Weihnachten  
Veranstaltungstickets für 2010  
verschenken.



Weltmeister der Magie

## JUNGE, JUNGE! - „Hut ab“

Freitag, 22. Januar 2010,  
20 Uhr, Kulturhalle

„Hut ab“ ist der gewagte Mix aus erstaunlicher  
und mitreißender Zauberkunst des Schweizer  
Zauberduos Junge Jungel und quirliger Musik-  
Comedy ihres „Special Guest“ Stefan Nus-  
sbaum. Eine abwechslungsreiche Show irgend-  
wo zwischen Revue und Reisefieber, Comedy  
und Zauberteppich - on Tour direkt vorbei an  
Frau Antje aus Holland, Darth Vader und dem  
berühmten Glockenspiel von der schönen Kalin-  
ka.

Eintritt: 14,00 € VVK / 16,00 € AK



Kabarett & Comedy

## FLORIAN SCHROEDER - „Schroeder live“

Donnerstag, 4. März 2010,  
20 Uhr, Kulturhalle

Florian Schroeder hat zwei eigene  
Fernsehshows - die Late Night Show  
„SCHROEDER!“ im SWR-Fernsehen  
und den Kabarett-Talk „Seitensprung“  
bei 3sat.  
Mit seinem zweiten Erfolgsprogramm  
„Du willst es doch auch“ ist er jetzt bundesweit  
auf Tour. In dieser Show zeichnet Schroeder,  
bekennendes Mitglied der Generation „IMM - Ir-  
gendwas mit Medien“ - ein feines Portrait seiner  
Generation. Ein Abend für die ganze Familie.

Eintritt: 20,00 € VVK / 22,00 € AK



Konzert „a cappella“

## MAYBEBOP - „Endlich authentisch!“

Freitag, 23. April 2010,  
20 Uhr, Kulturhalle

MAYBEBOP sind vier starke Charaktere aus  
Hannover, Hamburg und Berlin, die sich in den  
letzten zwei Jahren in die Spitzengruppe der  
deutschen a cappella Szene gesungen haben.  
Sie singen überwiegend deutsche, poppige Ei-  
genkompositionen; bekannte Alltagsthemen, fei-  
ste Ideen und liebe Grenzgänger werden the-  
matisch urkomisch, subtil, schräg oder gar bitter  
musikalisch geschickt aufbereitet.  
MAYBEBOP wurden bereits mehrfach ausge-  
zeichnet und veröffentlichten CDs und Alben in  
Deutschland und den USA.

Eintritt: 14,00 € VVK / 16,00 € AK

## VHS Völklingen

Mittwoch, 16. Dezember 2009

Aktion „Völklingen lebt  
gesund“  
Advent Meditation

Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8,  
19 – 20 Uhr  
Mitzubringen sind: Unterlage zum  
Liegen, Wolldecke, bequeme, warme  
Kleidung, dicke Socken, Kissen,  
Getränk. Kosten: 15,- €  
Kontakt und Anmeldung:  
Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14,  
66333 Völklingen-Heidstock,  
Telefon: (0 68 98) 85 26 10,  
E-Mail: saskiaspeicher@gmx.de,  
Internet: www.saskiaspeicher.de

Mittwoch, 30. Dezember 2009

Aktion „Völklingen lebt  
gesund“  
Meditation zum  
Jahresende

Ort: Püttlingen, Westpreußenweg 8,  
18 – 19 Uhr  
Mitzubringen sind: Unterlage zum  
Liegen, Wolldecke, bequeme, warme  
Kleidung, dicke Socken, Kissen,  
Getränk. Kosten: 15,- €  
Kontakt und Anmeldung:  
Saskia Speicher, Pestalozziplatz 14,  
66333 Völklingen-Heidstock,  
Telefon: (0 68 98) 85 26 10,  
E-Mail: saskiaspeicher@gmx.de,  
Internet: www.saskiaspeicher.de

Montag, 4. Januar 2010

■ Kurs: Acrylmalerei und Mischtech-  
niken, 9.30 Uhr, Schule Luisenthal

Mittwoch, 6. Januar 2010

■ Kurs: Acrylmalerei und Mischtech-  
niken, 9.30 Uhr, Schule Luisenthal

Dienstag, 12. Januar 2010

■ Vortrag Elternschule: Den Schul-  
wechsel problemlos meistern,  
19.30 Uhr, Warndtgynasium

Mittwoch, 13. Januar 2010

■ Exkursion: Besichtigung Feuer-  
bestattungsanlage, 16 Uhr,  
Waldfriedhof Völklingen

Freitag, 15. Januar 2010

■ Infoabend: Sportbootführerschein,  
18 Uhr, Altes Rathaus  
■ Kochkurs: Lamm und Geflügel  
einmal anders, 18 Uhr,  
Küche Stadtwerke

Infos über das gesamte Angebot und  
Anmeldungen bei VHS-Sekretariat:  
Telefon (0 68 98) 13-25 97  
Online-Anmeldungen unter:  
[www.vhs-voelklingen.de](http://www.vhs-voelklingen.de)

Veranstalter: Stadt Völklingen (Veranstaltungsmanagement).  
Ticket-Verkauf: [www.ticket-regional.de](http://www.ticket-regional.de), Tourist-Information Völklingen, Alter Bahnhof, Rathausstraße 57,  
Telefon (0 68 98) 13-28 00. Sowie in allen bekannten VVK-Stellen von „Ticket Regional“.



Oberbürgermeister Klaus Lorig und Bürgermeister Wolfgang Bintz  
bei ihrem Besuch in Wehrden  
Foto: jm

## Wehrden im Fokus der Verwaltungsspitze

Im Nachgang zu einer wenige  
Tage vorher durchgeführten  
Bürgerversammlung in Wehrden  
haben Oberbürgermeister  
Klaus Lorig und Bürgermeister  
Wolfgang Bintz kurzfristig reagiert:  
Zusammen mit Vertre-  
tern des Stadtteilforums Wehrden  
besuchten sie den Stadt-  
teil im Rahmen einer Bege-  
hung, machten sich vor Ort  
ein Bild von der aktuellen La-  
ge und standen Bürgern Re-  
de und Antworten zu drän-  
genden Problemen.  
Ein Augenmerk wurde  
während der Begehung bei-  
spielsweise auf die Schaff-  
hauser- und Hostenbacher  
Straße gelegt, in der unter an-  
derem die Möglichkeit der An-  
lage von Zebrastreifen und die  
Überprüfung einer Ampelan-  
lage diskutiert wurden. Anwoh-  
ner hatten in einem Fall be-  
merkt, dass die Grünphase zu  
kurz sei und kaum zum Über-  
queren der Straße reiche.  
Auch die kleine Bergstraße  
gehörte darüber hinaus zu  
mehreren Stationen der Orts-  
besichtigung, da aus Sicht des  
Stadtteilforums im Bereich der  
Grundschule Handlungsbe-  
darf besteht, was das gefah-

renfreie Überqueren der  
Straße betrifft. Da die ver-  
kehrstechnischen Vorausset-  
zungen für einen Zebrastreifen  
an dieser Stelle nicht ge-  
geben sind, regte Oberbür-  
germeister Klaus Lorig an,  
das vorhandene Problem  
durch den Einsatz von  
Schülerlotsen zu lösen. Zu-  
dem sprach er sich dafür aus,  
die bereits bestehende Ge-  
schwindigkeitsbegrenzung  
von 30 Kilometern pro Stunde  
auch auf der Straße aufmalen  
zu lassen sowie die im Ein-  
gangsbereich der Straße be-  
reits existierenden, gelben Fi-  
guren zusätzlich auch auf dem  
Bürgersteig gegenüber der  
Regenbogenschule anzubrin-  
gen. „Stark von Kindern fre-  
quentierte Bereiche wie dieser  
hier, müssen besonders mar-  
kiert werden, damit die Ver-  
kehrsteilnehmer gerade in der  
dunklen Jahreszeit Aufmerk-  
samkeit und Rücksicht walten  
lassen“, so der Verwaltungschef.  
Die Teilnehmer der Bege-  
hung dankten Lorig abschlie-  
ßend, dass er sich Zeit ge-  
macht habe, um sich von aktu-  
ellen Problemen in Wehrden  
zu überzeugen.

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT VÖKLINGEN

### BEKANNTMACHUNG

Gemäß § 12 Abs. 4 des Kommunalselfverwaltungsge-  
setzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom  
27.06.1997 (Amtsbl. S. 682), in der derzeit gültigen Fas-  
sung in Verbindung mit § 1 der Satzung der Mittelstadt  
Völklingen über die Art der öffentlichen Bekanntmachungen  
vom 15.07.1982, geändert durch Satzung vom 09.04.1992,  
wird nachfolgend die 22. Satzung zur Änderung der Sat-  
zung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die  
Inanspruchnahme der öffentlichen Abwasseranlage in der  
Mittelstadt Völklingen vom 01.12.2009 bekannt gegeben.

Es wird darauf hingewiesen, dass nach § 12 Abs. 6 KSVG  
Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder  
Formvorschriften dieses Gesetzes oder auf Grund dieses  
Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der öf-  
fentlichen Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu-  
stande gekommen gelten.

Völklingen, 02.12.2009  
Der Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

### 22. SATZUNG

zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Benut-  
zungsgebühren für die Inanspruchnahme der öffentlichen  
Abwasseranlage in der Mittelstadt Völklingen vom  
18.12.1980, zuletzt geändert durch Satzung vom  
02.12.2008

Aufgrund des § 12 des Kommunalselfverwaltungsge-  
setzes (KSVG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.  
Juni 1997 (Amtsbl. S. 682) in der derzeit gültigen Fassung,  
der §§ 1, 2, 6 und 7 des Kommunalabgabengesetzes (KAG)  
in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1998  
(Amtsbl. S. 691) in der derzeit gültigen Fassung und der §§  
14 und 15 des Gesetzes über den Entsorgungsvorstand  
Saar (EVSG) vom 26. November 1997 (Amtsbl. S. 1352) in  
der derzeit gültigen Fassung, wird gemäß Beschluss des  
Stadtrates vom 01.12.2009 folgende Satzung erlassen:

#### Artikel 1

Die o.a. Satzung wird wie folgt geändert:

Der § 4 Abs. 7 erhält folgende Neufassung:

„Die Benutzungsgebühr für je einen cbm Abwasser beträgt  
4,48 €.“

#### Artikel 2

Diese Satzung tritt zum 01.01.2010 in Kraft.

Völklingen, 02.12.2009  
Der Oberbürgermeister  
Klaus Lorig

### Rechnungslegung des Sondervermögens

#### „Abwasserbeseitigung“ der Mittelstadt Völklingen für das Jahr 2006

Der Rat der Mittelstadt Völklingen hat in seiner Sitzung am  
01. Dezember 2009 den Jahresabschluss des Sonderver-  
mögens „Abwasserbeseitigung“ für das Geschäftsjahr 2006

mit der Bilanzsumme von	53.792.901,30 €
der Aufwandssumme von	8.078.984,24 €
der Ertragssumme von	7.664.587,86 €

Jahresfehlbetrag somit 414.396,38 €

festgestellt und beschlossen, das Betriebsergebnis des  
Jahres 2006 wie folgt zu verwenden:

- der Jahresfehlbetrag in Höhe von 414.396,83 € ist mit  
dem Gewinnvortrag aus dem Geschäftsjahr 2005 in Höhe  
von 8.234,05 € zu verrechnen
- der verbleibende Jahresgewinn in Höhe von 406.162,33 € ist  
auf neue Rechnung vorzutragen und bei der nächst errei-  
chbaren Gebührenbedarfsberechnung zu berücksichtigen.

### Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

„Wir haben den Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz,  
Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang- unter Einbe-  
ziehung der Buchführung und den Lagebericht des Sonder-  
vermögens „Abwasserbeseitigung“ der Mittelstadt Völklin-  
gen, Völklingen, für das Wirtschaftsjahr vom 01. Januar  
2006 bis 31. Dezember 2006 geprüft. Die Buchführung und  
die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach  
den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den er-  
gänzenden Regelungen der EigVO liegen in der Verantwor-  
tung des Oberbürgermeisters/der Betriebsleitung. Unsere  
Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführ-  
ten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss un-  
ter Einbeziehung der Buchführung und über den Lageber-  
icht abzugeben.“

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB  
i.V.m. § 124 KSVG und der Jahresabschlussprüfungsverord-  
nung des Saarlandes vom 22. Dezember 1999 unter Beach-  
tung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestell-  
ten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprü-  
fung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und  
durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich  
auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Be-  
achtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und  
durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-,  
Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinrei-  
chender Sicherheit erkannt werden.  
Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die  
Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirt-  
schaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebes sowie die  
Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im  
Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungs-  
legungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie  
Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresab-  
schluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von  
Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteil-  
ung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der

wesentlichen Einschätzungen des Oberbürgermei-  
sters/der Betriebsleitung sowie die Würdigung der Ge-  
samtstellung des Jahresabschlusses und des Lageber-  
ichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine  
hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bil-  
det.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.  
Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung  
gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresab-  
schluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzen-  
den Bestimmungen der EigVO und der Satzung und ver-  
mittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger  
Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entspre-  
chendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des  
Betriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahres-  
abschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der  
Lage des Betriebes und stellt die Chancen und Risiken der  
künftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Saarbrücken, den 01. September 2009

PricewaterhouseCoopers  
Aktiengesellschaft  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Michael Schommer ppa. Gerhard Klos  
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüfer

### Offenlegung

Gemäß § 24 Absatz 4 der Eigenbetriebsverordnung  
(EigVO) wird der Jahresabschluss 2006 ab dem Tage  
nach der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an  
7 Arbeitstagen während der Dienststunden im Neuen  
Rathaus, 2. Obergeschoss, Zimmer 2.10, öffentlich aus-  
gelegt.

Völklingen, 02. Dezember 2009  
gez. Klaus Lorig  
Oberbürgermeister

### Bekanntmachung

Die Stadt Völklingen gibt gem. § 41 (3) i. V. mit § 48 (6)  
KSVG bekannt, dass der Hauptausschuss für

Mittwoch, den 16.12.2009, 16.00 Uhr,

zur 6. nichtöffentlichen Sitzung in den großen Sitzungs-  
saal des Neuen Rathauses, EG, einberufen wurde.

### TAGESORDNUNG

1. Bewilligung von Zuschüssen aus der Gewinnabführung  
der Stadtparkasse an sport- und kulturtreibende Vereine  
sowie an soziale und caritative Institutionen
2. Mitteilungen und Anfragen

Völklingen, 11.12.2009  
Der Oberbürgermeister  
gez. Lorig